

Hygiene in der Arztpraxis

Ein neues Rezept für einen Dauerbrenner

„Hygieneskandale“ in den Medien, eine veränderte Gesetzeslage, verunsicherte Patientinnen und Patienten aber auch echte, neue fachliche Herausforderungen – am Thema Hygiene kommt keine Arztpraxis vorbei.

Praxisnaher Leitfaden speziell für die Arztpraxis

Das Dilemma der Praxen besteht nun darin, dass zwar eine Vielzahl von Hygienevorgaben und Empfehlungen existieren, diese aber oftmals für den stationären Bereich angelegt sind. Zwar gelten im Grunde die Empfehlungen auch für den ambulanten Bereich, allerdings gestaltet es sich bisweilen äußerst mühsam, gerade diejenigen Vorschriften „herauszufischen“ die relevant sind. Beispielsweise wird ein Hausarzt, der nur gelegentlich Fäden und Klammern entfernt, sich nur schwer in komplexen Aufbereitungsvorschriften zurechtfinden, die für die verschiedensten Arten von Operationsinstrumenten entworfen wurden.

Um diese Lücke zu schließen, haben sich Experten aus verschiedenen Bereichen der Hygiene

zusammengeschlossen und die „Arbeitsgemeinschaft Praxishygiene“ gegründet. Die Arbeitsgemeinschaft erarbeitete unter dem Dach der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) einen praxisorientierten Leitfaden zur Hygiene in der Arztpraxis. Jeder der Autoren konnte dabei auf unterschiedlichste Erfahrungen durch Arbeit „an der Basis“ (Klinik, Praxis, Behörden usw.) zurückgreifen.

Ziel des Leitfadens ist es, die verschiedensten gesetzlichen Anforderungen an die Hygiene, die es in einer Arztpraxis zu beachten gilt, zu bündeln und praxisnah in leicht verständlicher Form darzustellen. Durch eine tabellarische Struktur sind die einzelnen Themen leicht auffindbar und strukturiert „abzuarbeiten“.

Der Leitfaden steht auf der Internetseite der DGKH unter www.krankenhaushygiene.de/dgkh/arbeitsgruppen/arbeitsgruppe-praxishygiene kostenlos zum Download bereit.

Durch die Fortschritte in der Medizin werden immer komplexere und invasivere Maßnahmen im ambulanten Bereich erbracht. Für ambulante Operationen gelten dennoch dieselben

Hygienemaßstäbe wie für den stationären Bereich. Daher sind auch die sogenannten „Krankenhausinfektionen“, insbesondere solche mit resistenten Erregern, kein reines Problem der Krankenhäuser mehr, sondern längst in den Arztpraxen angekommen.

Der „Leitfaden zu Organisation und Hygienemanagement in der Arztpraxis“ behandelt diese praktischen Hygienefragen der Arztpraxis, wie beispielsweise

- » Hygieneplan,
- » Arbeitsschutz,
- » Desinfektionsmitteleinsatz,
- » Medizinprodukte,
- » Hygiene bei Haus- und Heimbisuchen,
- » Umgang mit infektiösen Patienten.

Zusätzlich sind Erläuterungen zu den geltenden gesetzlichen Grundlagen und eine Vielzahl weiterführender Links enthalten.

Dr. Edith Begemann (BLÄK)

Anzeige

PROFESSIONELLE HONORAR-ABRECHNUNG



EIN UNTERNEHMEN DER PVS HOLDING

- Abrechnungsberatung
- gebührenrechtliche Prüfung
- Rechnungserstellung und -versand
- konsequentes Mahnwesen
- Abwicklung der gesamten Korrespondenz
- Vorfinanzierung der Honorare

Schaffen Sie sich Freiräume für Ihre wirklich wichtigen Aufgaben und lassen Sie sich von Experten unterstützen.

Bereits ab **1%** übernehmen wir für Sie die **komplette Abwicklung Ihrer Privatliquidation.**

GEMEINSAM BESSER.

PVS medis AG ■ Arnulfstr. 31 ■ 80636 München ■ Tel.: 089 20 00 325-0 ■ www.pvs-medis.de